

Ehrenkreuz an Buchberger

Bruno Buchberger, einer der weltweit renommiertesten österreichischen Computerwissenschaftler, erhielt Anfang Mai das Österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst. Von 1974 bis zu seiner Pension 2002 war Buchberger ordentlicher Professor für Computermathematik an der JKU. 1987 gründete der gebürtige Tiroler das RISC (Research Institute for Symbolic Computation) der Linzer Uni in Hagenberg, das unter seiner Leitung zum Zentrum des Softwareparks Hagenberg avancierte. Landeshauptmann Josef Pühringer würdigte Buchbergers Verdienste, dessen internationaler Ruf auf der von ihm erfundenen Theorie der "Gröbner-Basen" fußt. 1992 wurde er auf Grund seiner Leistungen in die Europäische Akademie der Wissenschaften aufgenommen.